

Waldpädagogik im Gespräch 2019

Die Buche und ihre Nachbarn – Ein einzigartiges Zusammenspiel im Wald

Workshop I

Wir machen ein WOID Kaffee – ähnlich dem world cafe

Dazu bilden wir 4 Gruppen durch Ziehung eines Baumartensymbol

Jede Gruppe beginnt beim eigenen Baum und schreibt sehr spontan Gedanken zu den 4 Themen auf

- Geheimes/Verborgenes
- Medizinisches
- Technologisches
- Verwendung

Nach 8 min. wechseln wir zu einer anderen Baumart und ergänzen

Inhalte werden gesammelt und gemeinsam präsentiert oder ergänzt

Zusammenfassung bekommen alle Teilnehmer am Workshop

Workshop II im Wald

- Allgemeine waldbauliche Informationen zu den Baumarten, ihrem Zusammenspiel und ihre Bedeutung für einen klimafitten Wald
- Präsentation des EKG Wald, mit dieser einstellbaren Drehscheibe werden Einflussfaktoren bezüglich Risiko und Resilienz veranschaulicht
- Aktivität: jede Gruppe sucht den „Gruppenbaum“, versucht Fotos von ungewöhnlichen Perspektiven, Verborgenes, Verstecktes oder Ungewöhnliches zu machen
- „landart“: jede Gruppe baut ein Symbol/Zeichen oder Hinweis für den „Gruppenbaum“
- Entspannungsübung: jeder sucht sich einen gemütlichen Platz, wir hören die Geschichte vom Zeitgefühl aus dem Buch „Das geheime Leben der Bäume“ von Peter Wohlleben (S 133)

ROTBUCHE (*Fagus sylvatica*)



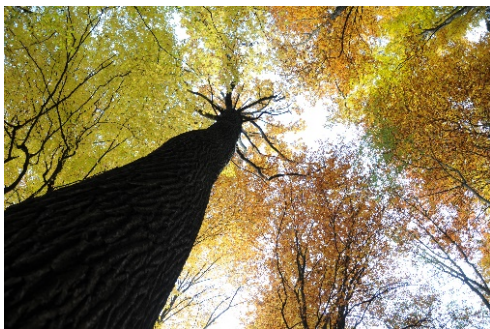
Verborgenes: Mutter des Waldes

Medizinisches: Lebensmittel-Kaffee

Technologisches: Reifholzbaum (kein erkennbarer Unterschied zw. Kern und Splint), Kernfärbung fakultativ, Dichte $0,66 \text{ g/cm}^3$, nicht witterungsbeständig, pilzanfällig, stark schwindend, gut zu imprägnieren (Bahnschwellen)

Verwendung: Möbelbau, Drechselwaren, Sperrholz, Baubuche, Holzfaser für Stoffe, Räucherholz

EICHE (*Quercus robur*)



Verborgenes: Gerichtsbaum-Dorfeiche, Rotwein im Barriquefass

Medizinisches: Eichenrinde mit Gerbstoffen

Technologisches: deutlicher dunkler Kern, breite Holzstrahlen (typ. Spiegel), Dichte $0,65 \text{ g/m}^3$, witterungsbeständig, gerbstoffhaltig

Verwendung: Möbelbau, Furnier, Fassbau, Parkett, Kork

TANNE (*Abies alba*)



Verborgenes: Geruch am frischen Stock unangenehm

Medizinisches: Maiwipferlsirup, Tannennadelduft

Technologisches: Reifholzbaum (kein erkennbarer Unterschied zw. Kern und Splint), Spätholz rötlich und scharf abgegrenzt, keine Harzgallen, Dichte $0,41 \text{ g/m}^3$, nicht witterungsbeständig, aber unter Wasser sehr dauerhaft

Verwendung: Bauholz, Möbelbau, Wasserbau, Sauna

FICHTE (*Picea abies*)



Verborgenes:

Medizinisches: Maiwipferlsaft (Hustensaft), Harz oder Pechgrammeln

Technologisches: Reifholzbaum (kein erkennbarer Unterschied zw. Kern und Splint), Harzkanäle im Spätholz, Dichte $0,43 \text{ g/m}^3$, nicht witterungsbeständig, elastisch

Verwendung: Bauholz, Innenausbau, Geigenbau (Decke)